



## Protokoll der 139. Delegiertenversammlung 2024 vom Freitag, 8. März 2024, 20.00 Uhr, im Chrebsbachsaal Seuzach

**Durchführung:** Vorstand BSVW  
**Vorsitz:** Ernst Gantenbein (EG), Präsident BSV Winterthur  
**Traktanden:** Gemäss Einladung

### Traktandum 1: Begrüssung und Mitteilungen

Ernst Gantenbein begrüsst die anwesenden Delegierten und Gäste zur 139. Delegiertenversammlung.

Es sind 29 Sektionen mit 64 Delegierten plus 7 Vorstandsmitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt 36.

Entschuldigt: keine

Unentschuldigt: PK Seen, SV Veltheim, PS Töss

#### 1.1 Begrüssung der Gäste

Ernst Gantenbein begrüsst speziell folgende Gäste:

Marcel Fritz, Gemeinderat Seuzach; Sabrina Geissler und Roland Meister, BSV Andelfingen; Daniela Morf, ZHSV; die Kantonsräte René Isler, Tobias Weidmann und Ruth Büchi; Dario Casa, Präsident Schiesskommission 10/11 ZH; Rolf Klauser, Präsident Ohrbühlverband; Köbi Gut, Präsident Veterania; Werner Ade, Präsident Matchschützen; Herbert Stahl, Präsident Sportschützen.

Entschuldigt haben sich Oberst i Gst Christian Schmassmann, Eidg. Schiessoffizier Kreis 15, Kantonsrätin Susanne Lisibach und Kantonsrat Urs Wegmann.

Zudem begrüsst der Präsident die anwesenden Ehrenmitglieder und Ehrenpräsidenten des BSVW.

#### 1.2 Ehrung der Verstorbenen

Ernst Gantenbein bittet die Teilnehmenden, sich für die Verstorbenen des vergangenen Jahres für eine Schweigeminute zu erheben. Verstorben sind im vergangenen Jahr 9 Kameraden:

Jules Spörri, SG Bertschikon; Hans Wehrle, Fritz Urfer und Daniel Künzi, PC Witerig Hettlingen; Manfred Vergud, PK Seen; Meinrad Kälin und Hansheiri Gautschi, StS Oberwinterthur; Georg Kalberer, MSV Winterthur.

#### Mitteilungen

Marcel Fritz freut sich, die Schützen in Seuzach begrüssen zu dürfen. Er selbst ist in einer schiessbegeisterten Familie aufgewachsen und immer noch fleissiger Obli- und Feldschütze. Er überbringt die Grüsse des Gemeinderates und dankt den Schiessfunktionären für ihre Arbeit.

Marcel Fritz stellt die Gemeinde vor und erwähnt speziell, dass zwei Drittel der Gemeinde aus Wald und Landwirtschaftsland bestehen. Es wird angestrebt, dass Seuzach seinen ländlichen Charakter behalten kann, obwohl es die grösste Gemeinde im Bezirk Winterthur ist. Die Gemeinschaftsschiessanlage Witerig ging letztes Jahr an die Gemeinde Hettlingen über. Marcel Fritz wünscht eine gute Versammlung und gut Schuss an den Wettkämpfen.

Kantonsrat René Isler versichert, dass es für ihn und Kantonsrat Dieter Kläy sowie Kantonsrätin Ruth Büchi immer eine Ehre sei, an der Versammlung des BSVW teilnehmen zu können. Der SSV feiere sein 200-jähriges Bestehen, er müsse somit stark mit der Bevölkerung verbunden sein. Dieser Nähe zur Bevölkerung sei Sorge zu tragen, und so müsse man sich auch gegen weniger schützenfreundlich gestimmte Strömungen zur Wehr setzen. Leider hat es zwar viele gute Schützenmeister in den Vereinen, aber in den Vorständen mangle es oft an Funktionären. Es sei immer schade, wenn ein Verein aufgeben müsse, weil der Nachwuchs und die Bereitschaft zur Vorstandsarbeit fehlen. Auch im Namen des Kantons Zürich dankt René Isler allen Funktionären im Schiesswesen für ihren Beitrag zugunsten des Schiesssportes.

Daniela Morf bedankt sich für die Einladung an die DV. Sie darf das Grusswort des ZHSV überbringen. Es liegt ein sehr abwechslungsreiches Jahr hinter dem ZHSV. Aber egal auf welcher Stufe, die Funktionäre leisten einen wichtigen Beitrag zugunsten der grossen Zürcher Schützengemeinde. Am 6. April findet die DV des ZHSV in Obfelden statt, Daniela Morf ermuntert die Anwesenden zur Teilnahme. Aus dem Bezirk Winterthur nehmen 6 Vereine die Gelegenheit wahr, im Rahmen eines Tages der offenen Schützenhäuser unseren Sport der breiten Bevölkerung zu präsentieren. 7 Vereine aus dem Bezirk nehmen zudem am grossen Festakt des SSV im August teil. Daniela Morf bedankt sich bei den Vereinen, die sich im Jubiläumsjahr engagieren und wünscht eine gute Versammlung.

## **Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler**

Vorgeschlagen sind Ernst Hauser, Martin Dübendorfer, Rainer Dübi und Lilo Wehrli. Die Stimmenzähler werden ohne Gegenstimme bestätigt.

## **Traktandum 3: Genehmigung Protokoll 138. DV Turnhalle Auenrain, Neftenbach**

Das Protokoll ist im Jahresbericht zu finden. Es gehen keine Wortmeldungen dazu ein. Das Protokoll wird einstimmig angenommen. Ernst Gantenbein verdankt die Arbeit des Aktuars.

## **Traktandum 4: Jahresbericht 2023**

Der Jahresbericht wird auf der Website des BSVW zur Verfügung gestellt. Die Berichte der verschiedenen Ressorts sind im Jahresbericht zu finden.

Der Jahresbericht 2023 wird – ohne den Finanzteil – einstimmig angenommen. Ernst Gantenbein bedankt sich bei Bernhard Aeppli für die Verfassung und Zusammenstellung des Jahresberichtes.

## **Traktandum 5: Finanzen**

### **5.1 Jahresrechnung 2023 + Bericht Revisoren**

Die Rechnung ist zusammen mit dem Revisorenbericht im Jahresbericht enthalten. Sylvia Weber erwähnt speziell, dass wir zum einen weniger Ausgaben hatten als budgetiert, zum anderen resultierten noch Einnahmen aus dem Verkauf von Kleinkalibermunition. Auch die Beiträge aus dem Feldschiessen tragen bei geringen Ausgaben fürs Feldschiessen zum guten Resultat bei.

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und keine Fehler gefunden. Sie empfehlen, die Rechnung anzunehmen.

Die Rechnung 2023 wird einstimmig angenommen, dem Vorstand und der Kassierin Décharge erteilt.

### **5.2 Budget 2024**

Im Jahresbericht ist das Budget 2024 ersichtlich, budgetiert ist ein kleiner Gewinn. Laut der Liste aus der SAT Admin gibt es weniger lizenzierte Schützen im Vergleich zum Vorjahr. Die Versammlung äussert keine Fragen dazu.

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

### **5.3 Mitgliederbeiträge 2025**

Der Vorstand möchte die Mitgliederbeiträge 2024 und 2025 unverändert lassen.

## **Traktandum 6: Schiesstätigkeiten**

### **6.1 Eidg. Feldschiessen (FS)**

Jens Haasper gibt einen kurzen Rückblick über das FS 2023. Das Feldschiessen konnte unfallfrei durchgeführt werden. Leider hat der Landbote seinen sehr erfreulichen Bericht nur online veröffentlicht und nicht in der Printausgabe.

Die Unterlagen für das kommende Feldschiessen wurden den Vereinen verschickt. Jens Haasper bittet die Vereine, welche in Hagenbuch schiessen, Helfer zur Verfügung zu stellen. Aufgrund des relativ kleinen Schiesstandes wäre es wünschenswert, wenn von den betreffenden Vereinen auch das Vorschiesen aktiv genutzt würde.

Jens Haasper hat genügend Werbematerial bestellt, es steht nach der Versammlung zur Verfügung. Es wäre schön, wenn die Plakate rege genutzt würden und in jeder Gemeinde sichtbar wären. Der Modus für die Durchführung bleibt wie im vergangenen Jahr, Resultate welche nach dem offiziellen

Feldschiessen erzielt werden, haben kein Anrecht auf die Gottfried-Keller-Plakette oder die Stapfermedaille.

Wichtig ist zudem, dass die Vereine die Basisdaten in der SAT Admin aktiv pflegen. Nur so kann die SAT-Amin als grundsätzlich gutes Tool auch korrekt funktionieren und unterstützen.

Es können folgende Stapfermedaillengewinner geehrt werden:

Gewehr: René Lüthi, STS Oberwinterthur; Kurt Dürig, ASV Winterthur; Stefan Schwarzenbach und Hermann Aebi, SG Elgg; Jakob Wartmann, STS Neftenbach

Pistole: Timon Zois, PS Witerig

Feldmeisterschaftsmedaillen: Es können von der ersten FMM 4, von der zweiten 6, von der dritten 8 und von der vierten 5 Auszeichnungen vergeben werden.

Mit der fünften FMM werden geehrt: Walter Fankhauser, Fritz Müller, Martin Jucker und Kurt Dürig.

Ernst Gantenbein bedankt sich bei Jens Haasper für seinen Einsatz zugunsten des BSVW.

## 6.2 Bezirksschiessen

Das diesjährige Bezirksschiessen findet am 5. und 13.-14. Juli in Pfungen statt.

## 6.3 Gruppenmeisterschaft (GM)

Im Kanton Zürich haben 232 Gruppen teilgenommen, im Bezirk Winterthur waren es im Feld A 7, Feld D 14 und im Feld E 7 Gruppen. Für den SSV-Final im Ohrbühl qualifizierten sich die Standschützen Oberwinterthur im Feld A und erreichten dort den 8. Rang.

Der Bezirksgruppenfinal 2024 findet am 19. Oktober statt.

## 6.4 Matchwesen

Im Bezirk gibt es keinen Matchchef mehr, deswegen findet der Bezirksmatch nicht statt.

## 6.5 Jungschützenwesen & 6.6 Nachwuchswesen Pistole/Gewehr

Vroni Honegger erwähnt, dass das Anmelden fürs Wettschiessen 2023 gar nicht geklappt hat und immer mühsamer werde. Ansonsten sei es aber ein guter Anlass gewesen. Das Wettschiessen 2024 findet in Dägerlen statt. Es wäre schön, wenn wieder einige Teilnehmer den kantonalen Final erreichen könnten.

Am JuVe-Final hat Nick Geissler von den Standschützen Oberwinterthur den dritten Rang erreicht.

Franz Keist teilt mit, dass für die Jugendkurse die gleichen Termine gelten wie für die Jungschützen.

Die Anmeldeformulare, Standblätter und Abrechnungsformulare sind auf der Website des BSVW aufgeschaltet. Franz Keist bittet die Vereine, die Kurse abzurechnen, egal wie viele Junioren teilnehmen.

Es musste im 2023 wieder festgestellt werden, dass einige Kurse nicht abgerechnet wurden. Damit entgeht den Vereinen Geld. Wer nicht angemeldet ist, kann auch nicht am Jungschützertag teilnehmen und verpasst damit die Chance auf gesamtschweizerische Finalteilnahmen.

Am Kantonalfinal im Jugend-Gruppenwettkampf erreichten die Jugendlichen des SV Wülflingen den 5. Rang.

## Traktandum 7: Wahlen

### 7.1 Wahl des Feldchefs

Als Feldchef stellt sich Timon Zois zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

### 7.2 Wahl eines Revisors

Jährlich scheidet der amtsälteste Revisor aus. Der neue Rechnungsrevisor wird jeweils von der die DV durchführenden Sektion zur Verfügung gestellt, welcher den amtsältesten der drei Revisoren nach dreijähriger Amtszeit ersetzt. Zur Verfügung stellt sich aufgrund fehlender durchführender Sektion Barbara Wolf von der FSG Winterthur. Sie wird einstimmig gewählt.

Ernst Gantenbein erwähnt, dass im Vorstand immer noch die Funktionen des Schützenmeisters Gewehr und des Matchchefs unbesetzt sind.

## Traktandum 8: Ehrungen

Vroni Honegger darf neben vielen Absagen immerhin einen Jungschützen an der DV mit einer Medaille ehren für den Jahreswettkampf ZHSV, es ist Levi Hübscher vom SV Rickenbach.

Im Jahreswettkampf konnte auch Silvan Lutz von der SG Bertschikon eine Medaille erreichen.

Zudem waren auch zwei Jugendliche des SV Wülflingen im Jahreswettkampf erfolgreich. Leandro Ferrer von den Stadtschützen Winterthur hat den Juniorenpreis gewonnen. Bei der Elite haben Christof Carigiet, Marcel Ochsner und Martina Nay von den Standschützen Oberwinterthur gute Resultate erreicht. Die Jungschützenauszeichnungen werden künftig am Wettschiessen abgegeben, damit die Jungschützen nicht extra an der DV teilnehmen müssen.

#### **Traktandum 9: Anträge**

Es sind bis am 31. Dezember 2023 keine Anträge nach Art. 13 der Statuten des BSVW eingegangen.

#### **Traktandum 10: Wahl des nächsten Versammlungsortes inkl. Veteranenschiessen**

Die 140. Delegiertenversammlung wird vom GSV Zell organisiert und findet in der Schulanlage Rikon am Freitag, 14. März 2024, das Veteranenschiessen am Samstag 15. März 2024 statt. Für die Pistolenschützen ist die Schiessanlage noch nicht fixiert, Gewehr wird in Rikon geschossen. Das Absenden findet für alle in Rikon statt.

#### **Traktandum 11: Verschiedenes**

Jens Haasper hat Anerkennungskarten bestellt, sie liegen ebenfalls nach der Versammlung zur Mitnahme auf.

Sylvia Weber wird ihr Amt auf die nächste DV abgeben. Somit ist eine Nachfolge gesucht.

Ernst Gantenbein erwähnt, dass das Veteranenschiessen dieses Jahr um eine Woche verschoben am Samstag, 16. März im Ohrbühl stattfindet.

Rolf Meister dankt Daniela Morf für die Bewerbung des Zürcher KSF 2025. Die Organisation geht gut voran und er hofft, dass nächstes Jahr viele Teilnehmer aus dem Bezirk Winterthur dabei sind.

Ernst Gantenbein dankt Arthur Meng von den Seuzacher Schützen für die Organisation des Saales und den Sektionen für die angenehme Versammlung und wünscht einen gemütlichen Abend. Der Präsident schliesst die DV um 21.26 Uhr.

Winterthur, den 17.02.2025

Der Präsident

Ernst Gantenbein

Der Aktuar



Christian Stutz